



## Regierungsratsbeschluss vom 06. November 2018

Interpellation Nr. 95 Katja Christ betreffend den neusten Medienberichten betreffend Tauglichkeit der neuen Fremdsprachendidaktik; schriftliche Beantwortung

---

P185334

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

### Begründung

Der Regierungsrat hält an den Passepartout-Lehrmitteln «Mille feuilles», «Clin d'oeil» und «New World» fest. Die Verlage haben bereits Anpassungen zugunsten der Praxis vorgenommen, die angepassten Lehrmittel «Mille feuilles 5» und «Mille feuilles 6» erscheinen per Schuljahr 2019/20 respektive 2020/21. Mehrere Studien belegen, dass sich die Didaktik der Mehrsprachigkeit positiv auf den Erwerb von Fremdsprachen auswirkt.

Es sind bislang keine alternativen Lehrmittel bekannt, die die Anforderungen Kompetenzorientierung, Didaktik der Mehrsprachigkeit und Aufbau von Strategien des Lehrplans 21 erfüllen, dem Alter der Lernenden entsprechen und die Sprachlernreihenfolge berücksichtigen. Wenn alternative, den Anforderungen entsprechende Lehrmittel auf den Markt kommen, ist der Regierungsrat bereit, diese durch die Fachstelle Pädagogik unter Beizug von Lehr- und Fachpersonen evaluieren zu lassen.

Die Unterschiede im Vorwissen der Schülerinnen und Schüler, so auch bei den Fremdsprachen, werden seit jeher im Verlauf der ersten Klasse der weiterführenden Schulen nach Möglichkeit angeglichen. Die Befürchtung, dass die Anschlussfähigkeit aufgrund der neuen Fremdsprachendidaktik nicht gewährleistet ist, wird vom Regierungsrat ernst genommen und die Entwicklung aufmerksam verfolgt. Im Bereich der Fremdsprachen wird daher der Austausch zwischen den Lehrpersonen der Sekundarstufen I und II durch die Fachkonferenz und das freiwillige Austauschtreffen gefördert.

